

Glasbruch

Bruch eines Isolierglases

Glas als unterkühlte Flüssigkeit gehört zu den spröden Körpern, die beim überschreiten der Elastizitätsgrenze unmittelbar brechen. Solche Spontanbrüche können verschiedenste Ursachen haben.

Beim Arbeiten mit Glas, wie z.B. bei der Montage oder beim Transport, könnten nicht selten durch Unachtsamkeit oder unbemerktes Anstossen Kantenbeschädigungen entstehen.

Damit diese möglichen Beschädigungen keinen Einfluss haben, auf einen möglichen Glasbruch, werden bei uns alle Isoliergläser bereits direkt vom Hersteller mit gesäumten Kanten innen und aussen bestellt. Somit sind Kantenbeschädigungen beim Einsatz praktisch auszuschliessen.

Ebenso Veränderungen am Gebäude oder der Konstruktion können unzulässige Kräfte auf das Glas ausüben. Solche Belastungen können unter anderem aus thermischen sowie statischen Gründen erfolgen.

Die Bruchursache und der Bruchzeitpunkt ist zeitversetzt, möglich und kann daher ohne weiteres lange Zeit später zum Ausfall der Verglasung führen.

Bei Isolierglas bezieht sich dessen Gewährleistung (Garantie) **ausschliesslich** auf die Kondensationsfreiheit im Scheibenzwischenraum und die damit verbundene Durchsicht, jedoch nicht auf den Glasbruch.

Es wird deshalb **empfohlen eine Glasbruchversicherung** abzuschliessen, über welche ab Übergang von Nutzen und Gefahr auf den Besteller, bzw. ab fertigem Einsatz der Glaseinheit beim Endabnehmer, Bruchschäden geregelt werden können.



Abb: ESG Glasbruch



Abb: Floatglasbruch

Dieses Merkblatt würde Ihnen überreicht von:

Von Euw



Fenster AG
SWISS QUALITY WINDOWS